

Wenn die Kartoffel-Knolle einen Boogie singt

Von Simon Denninger

Herbstlichem Wetter und lehmigem Boden zum Trotz: Am Donnerstag hat die Klasse 4a der Heilbronner Gerhart-Hauptmann-Schule ihre selbst angebauten Kartoffeln im Botanischen Obstgarten der Schule geerntet.

„Seit dem letzten Schuljahr arbeiten wir gemeinsam an diesem Kartoffelfeld“, berichtet Lehrerin Gertrud Jobst stolz. Das praktische Erleben von Natur ist Ziel des Projekts. Warum ausgerechnet Kartoffeln und nicht anderes Obst oder Gemüse angebaut werden? „Bei Kartoffeln können die Kinder die Entwicklung der Pflanze vom Aussäen bis zur Ernte Schritt für Schritt mitverfolgen“, erklärt Jobst.

Auch der Unterricht steht in den Wochen vor der Ernte ganz im Zeichen des Knollengewächses: So steht zum Beispiel die Geschichte der wegen ihrer Nährstoffe auch „Zitronen des Nordens“ genannten Erdäpfel, die von den Spaniern aus Südamerika nach Europa gebracht wurden, auf dem Programm. Für die Schüler ist das ein spannendes Thema. „Ich wusste zum Beispiel vorher nicht, dass früher nur Adlige Kartoffeln essen durften“, erzählt

der zehnjährige Julian Wagner.

Schulpraktikantin Sema Öztürk freut sich gemeinsam mit den Schülern auf die Kartoffelernte. „Ich bin sehr gespannt auf die Ausbeute“, so die 21-Jährige. Dabei ist es nicht immer einfach, alle Kinder im Auge zu behalten. „Das ist manchmal wie Flöhe hüten“, erzählt sie lachend.

29 Jungen und Mädchen sind eifrig mit Rechen, Eimern und Gartenkrallen bei der Ernte zu Gange. „Es macht richtig Spaß, im Dreck rumzuwühlen“, sagt Schüler Koray Ke-

zici mit leuchtenden Augen. Damit die Arbeit geordnet vorangeht, packen auch Eltern bei der Ernte mit an. Wie Maria Arino. „Ich finde dieses Projekt ganz toll und helfe deshalb sehr gerne mit.“

Das kühle und regnerische Herbstwetter stört dabei niemanden weiter. „Beim Ausgraben der Kartoffeln kommt man sogar ziemlich ins Schwitzen“, erklärt die neunjährige Vanessa Löschner.

Als Lohn für die Mühen steht noch vor den Herbstferien ein gro-

ßes Kartoffelfest an. Dabei kochen die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern aus den geernteten Kartoffeln leckere Gerichte, und es werden Gedichte rund um das gesunde Gemüse vorgetragen.

Sogar ein spezielles Lied zum Thema wurde mit Hinblick auf das Fest von der 4a bereits einstudiert: „Wenn die Kartoffel-Knolle den Boogie singt“. Das gefällt den Viertklässlern so gut, dass sie es auch während der Ernte immer wieder lauthals vor sich hin trällern.



Sie ernten die Früchte ihrer Arbeit. Noch vor den Herbstferien will die 4a der Gerhart-Hauptmann-Schule ein Kartoffelfest feiern. (Foto: Simon Denninger)